

Erledigt

Mojave + Vega64 + Übernacht = Grafikproblem

Beitrag von „follow_andreas“ vom 27. Mai 2019, 09:50

Hallo zusammen,

mein Hackintosh läuft grundsätzlich sehr gut. Da ich größere Datenmengen zwischen den Laufwerken verschiebe und meine fast 1TB große Photos Bibliothek syncen möchte, läuft mein System seit einigen Tagen auch über Nacht.

Am Morgen ist mir nun zweimal folgendes passiert: der Bildschirm ist schwarz und wenn ich das System aufwecken möchte, bekomme ich einen "rauschenden" Bildschirm > siehe Anhang.

Ich gehe mal davon aus, dass es sich um ein Grafikproblem handelt. Kennt jemand dieses Verhalten und kann mir Tipps geben, wie ich weiter vorgehen kann bei der Fehlersuche?

Im Anhang der Screenshot + meine EFI.

beste Grüße

Andreas

Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Mai 2019, 10:51

Wäre mir neu dass es nur "einen Hackintosh" gibt.

Beitrag von „follow_andreas“ vom 27. Mai 2019, 11:11

habe meine Hardware im Profil links hinterlegt. Passt das?

Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Mai 2019, 11:36

Hast du irgendeine PowerPlay Table oder VGTab Kext aktiv?

Beitrag von „follow_andreas“ vom 27. Mai 2019, 12:01

weder noch. Habe eine standardmäßige Installation mittels Clover vorgenommen und praktisch nichts modifiziert.

Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Mai 2019, 13:34

Hm, eig. taucht das Ameisenrennen nur auf wenn man den HBM zu weit übertaktet oder diese zu warm wird. Ich werf mal einen Blick in die EFI. Für die Zukunft: Es reicht den Clover Ordner hochzuladen außer es wird etwas anderes angefordert. Edit: Ist ja gar nicht dein ganzer Clover Ordner drin. Nur Kexte. Das bringt mir nichts. Bitte mal die gesamte Config anhängen. Du kannst die Datei im ersten Post löschen und dann neu hochladen.

Beitrag von „follow_andreas“ vom 27. Mai 2019, 13:39

Danke fürs Feedback.

Habs geändert und den Inhalt von Clover hoch geladen.

Könnte da theoretisch auch schlichtweg ein Defekt der Grafikkarte vorliegen? Gibts da einen Tipp wie ich die unter Last testen kann?

Beste Grüße

Andreas

Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Mai 2019, 13:53

Unigine Valley mit 1440p und maximalen Einstellungen laufen lassen. Wenn es da ein Problem gibt wird die Karte spätestens im zweiten Durchlauf bei dem Part mit dem Regen aussteigen.

Edit:

Also was mir auffällt (hat vermutlich erstmal nichts mit deinem Problem zu tun), du hast IntelMausiEthernet und einen Realtek LAN Treiber drin. Laut Hersteller hat dein Board nur Realtek LAN. Der IntelMausiEthernet Treiber kann also raus da dieser für Intel LAN gedacht ist.

Weiterhin hast du in deinen EFI Treibern den "EmuVariableUefi-64" drin. Hast du schon getestet ob dein NVRAM nativ läuft, also ohne diesen Treiber? Wenn nein, solltest du das mal prüfen. Ob der NVRAM nach dem Entfernen noch korrekt funktioniert lässt sich z.B. mit Hackintool prüfen. Dort kannst du eine NVRAM Variable anlegen und dann nach einem Neustart prüfen ob diese noch vorhanden ist. Wenn ja, läuft er nativ, wenn nein, dann nicht.

In deiner config.plist kannst du die ACPI Renames GFX0 to IGPU, HECI to IMEI und PEGP to GFX0 entfernen da du Whatevergreen nutzt. Alternativ kannst du auch Whatevergreen entfernen. Dann brauchst du aber den AGDP Patch im Kexts to Patch Bereich. Letzteren solltest du übrigens aufräumen, nichts was dort aktuell drin ist brauchst du und auch den Haken bei AppleIntelCPUPM kannst du rausnehmen. Den Port Limit Patch sollte man nicht dauerhaft nutzen. Nimm den aktuellen Patch für 10.14.5 (4 einzelne Patches) rein und konfiguriere deine USB Ports mit Hackintool ordentlich. Danach kann der Patch raus.

Den Kram bei Kernel to Patch kannst du auch entfernen.

Weiterhin nutzt du ein falsches SMBIOS. Für die Vega 64 ist iMacPro1,1 die richtige Wahl. Für perfektes CPU Power Management kann man CPUFriend nutzen, ist aber auch kein Muss. Der Unterschied im Stromverbrauch ist minimal. In ACPU solltest du den Haken bei "PluginType" setzen und bei "Plugin Type" auf "1" stellen. Solltest du die IGPU aktiviert haben, dann kannst du diese im BIOS abschalten. Die Encoder der Vega Karte sind schneller. Bei "Graphics" kann der Haken bei InjectIntel raus.

Unter "Devices" sind falsche Haken bei USB gesetzt. Add ClockID wird nicht benötigt und FixOwnership ist nicht für UEFI Booting gedacht. Inject USB und HighCurrent sollten angehakt sein.

Bei Boot kann das dart=0 Boot Arg raus. Die Boot Args für USB Inject All müssen weg wenn du deine USB Ports mit Hackintool konfigurierst.

Nochmal in ACPI kannst du auch die Drop Tables rausnehmen, das sollte alles nicht nötig sein. Zudem kannst du mal testen ob du FixShutdown und Halt Enable wirklich brauchst, sofern noch nicht geschehen. In vielen Fällen sind die Haken gar nicht nötig.

Beitrag von „follow_andreas“ vom 27. Mai 2019, 21:06

ok, wow Chris. Danke für den Input!

ich hab das meiste umgesetzt, ein paar Dinge sind mir noch nicht ganz klar. Ich les mich weiter ein und wenn ich hänge, komme ich nochmals auf Dich zurück.

Aber nochmals: Danke und Hut ab für diesen Support